

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 46 (1920)  
**Heft:** 11

**Artikel:** For mit der Valutanot!  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-453328>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 06.10.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Zwei Tänzerinnen

Olga Desmond kam nach Zürich,  
Sagte sich: die Trommel rühr' ich!  
Bin ich auch passé schon schier,  
Wirk' ich doch als Novum hier!  
Und die Blätter rühmten heftig,  
Lobten Olga Desmond kräftig.  
Denn sie mußten leider nicht,  
Daß schon ausgebrannt das Licht,  
Das vor mehr als zwanzig Jährchen  
Zu verkörpern schien ein Märchen.  
Um so herber war dann freilich  
Die Enttäuschung; es war gräulich!  
Und es dünkt' die Schreiberseelen,  
Vorsicht wäre zu empfehlen.  
Oh' man preißt die Kat' im Sack,  
Sonst blamiert sich der Geschmack!  
Dann kam Lucy Kieselhausen,  
Machte weder Pflanz' noch Blausen:  
Ist auch Zürich nicht Berlin —

Man wird wissen, wer ich bin!  
Über die Geldmögler — hi! —  
Bragten sich: wer ist Lucy?  
Hatten keinen blauen Dunst —  
Von der Kieselhaufner Kunst.  
In dem Mufentempel drum  
Zählte man das Publikum,  
Denn die Presse war verstummt;  
Kein Keklämchen hatt' gesummt,  
Weil sich dachte Schmock rote Christ:  
Vorsicht doch das Beste ist!  
Wiederum war man blamoren,  
Denn hier sah man neugeboren  
Eine Tanzkunst annuissvoll,  
Liebreiz, Grazie jeder Soll,  
Sreudvoll wurde „bis!“ gebrüllt,  
Dreimal ward der Wunsch erfüllt.  
So sah Lucys Nachte aus  
In dem leeren Mufenhaus!  
Lucy dacht' beim Weitergehn:  
Limmat ja — doch nicht Athen!

## Fort mit der Valutanot!

Zum Ausgleich der Valuta sollte von  
Staats wegen allen Schweizer-Bürgern  
und -Bürgerinnen ein Geschenk von  
Fr. 1000.— (oder mehr) in Banknoten  
verabreicht werden. — Vermehrt würde  
dadurch zwar die Banknotennot — ver-  
mindert aber die Valutanot! — **21.**

## Reaktionär!

Richter (zur Angeklagten): Sie haben  
Ihren Mann mit dem Schrubber miß-  
handelt und dadurch öffentliches Ver-  
gernis erregt. Was haben Sie dazu  
zu sagen?

Angeklagte: Herr Richter, die Memme  
war gegen das Frauenstimmrecht! **Denis**

## Grand Cinema LICHTBÜHNE

Telephon **Badenerstr. 18 Seln. 5948**

Mittwoch, Samstag, Sonntag von 2—10<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr  
übrige Tage von 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub>—10<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

7 Akte Erstaufführung 7 Akte  
des grandiosen Abenteuer-Romans

# Kip, Kim, Kop

Die

## Bezwinger des Todes

Spannend von Anfang bis Ende. — In den  
Hauptrollen: Die große Künstlerin: Eva To-  
rington, sowie der italien. Herkules Buffalo,  
der berühmte 2te Macistes.

3 Akte Erstaufführung 3 Akte

# Der Hahn im Hühnerhof

Erstklassiges Lustspiel  
Eigene Hauskapelle.

## Tonhalle Zürich.

Täglich abends 8 Uhr:

# KONZERT

## Corso-Theater, Zürich

Gastspiel von Steiner-Kaiser's Wiener Operet-  
ten-Ensemble. Täglich abends 8 Uhr, Sonntags auch  
nachm. 3 Uhr: Premiere! „Das Veichen-Mädel“,  
Operette in einem Vorspiel und zwei Akten von Josef Hel-  
mensberger.

## Palais MASCOTTE-Corso

Direktion: **Oscar Orth.**

Vom 1. bis 15. März 1920, täglich abends 8 Uhr  
„Eine Hochzeitsreise“, hochkomischer Schwanke, und  
das übrige hochinteressante Programm.

## Bonbonnière Zürich.

(Schneider-Duncker.)

Täglich abends 8 Uhr: **Olli Suolahti**, der finnische Kan-  
tele-Virtuos, und das übrige sensationelle Programm.

## Theater Maximum, Zürich

Direktion: **S. Dammhofer.**

Vom 1. bis 15. März, abends 8 Uhr  
„Die weisse Dame“, Posse mit Gesang, und das übrige  
sensationelle Programm.  
Sonntags zwei Vorstellungen, nachm. 4 Uhr und abends 8 Uhr.

## Rheinfelder Bierhaus

Marktgasse 19, Zürich 1. — ff. Salmenbräu, reelle  
Weine, gute Küche. Höfl. empfiehlt sich **Grupp-Enderle.**

## Café-Restaurant Mühlegasse

ZÜRICH 1

Ecke Zähringerplatz — Ecke Mühlegasse  
la reale Land- u. Flaschenweine. ff. Uetliberg-Bier  
Kleines Vereinslokal  
Höflich empfiehlt sich **Frau Wwo. Baumgartner.**

## Alle Photo-Arbeiten

schnell, sauber und billig.  
Preisliste franko. Versand überallhin. Massenaufgaben  
prompt. — Telefon 653.

## Photo-Haus Stüssi-Hösli, Chur.

Gebrauchte 9174

## Schreibmaschinen

Verkauf — Vermietung  
Reparaturen aller Systeme.  
i. Spezialgeschäft  
gebr. Schreibmaschinen  
**G. Freudenberg**, Zürich 8,  
Seefeldstrasse 21,  
Telephon Hottingen 3785.

## Fidele Herren

erhalten gegen Nachn. Fr. 3.—  
12 hochf. Aktphotos. Postfach  
7604, Basel 7. Postlagernd nur  
gegen Voreinsendung. 1996

Stadtbekannt  
ist  
**Kindli  
Keller &  
Küche**  
Rennweg  
Strehlg.

## Rest. Hirschberg: Znüni u. z'Abig zu jeder Zeit!

Zürich 1, Seilergraben 9. — Reelle Getränke. — Höfl.  
empfiehlt sich 1971 **E. Meili.**

## Hotel, Pension Restaurant **Allmend Fluntern**

Zürichbergstr. 124 — Zürich 7 — Telephon Hot. 2825  
5 Minuten oberhalb der Tramhaltestelle Kirche Fluntern.  
Inhaber: **HANS SCHMIDT** 1972  
Behagl. eingerichtetes Haus. Zentralheizung. Elektr. Licht.  
**Grosser schattiger Restaurations-Garten.**  
Spezialität: Selbstgebackene Kuchen. ff. Kaffee, Tee  
und Chokolade. Auserlesene Weine. Vorzügliche Küche.

## NEU! Die nackte Kunst!

Orientalische Aktstudien:  
24 verschiedene Original-Auf-  
nahmen ägyptischer und italia-  
nischer Frauenschönheiten.  
24 Stück Fr. 3.50; 100 Fr. 11.—

108 Orig.-Akt-Aufnahmen:  
in 9 Serien à 12 Stück; pro  
Serie Fr. 2.—; 5 Serien gleich  
60 Stück Fr. 9.—; sämtl. neun  
Serien zusammen, 108 ver-  
schiedene Aufnahmen, Fr. 12.—

60 verschied. Kunstblätter  
Größe 18:24 cm, vorzügliche  
Aktstudien, in bester, braun  
getönter Ausführung, 30 Stück  
Fr. 30.—; 60 Stück Fr. 50.—  
Lieferung gegen Nachnahme  
oder Voreinsendung in Francs.  
**Müller & Winter**, Kunst-  
verlag, Abteilung A. 31,  
Leipzig, Kronprinzstr. 43.

## „Lebensbund“

Unsere weitverbreitete von  
allen Seiten als überaus  
zeitgemäss hochanerk. Or-  
ganisation bietet mit ganz  
beispiellosem Erfolg Gele-  
genheit, in taktvollst. Form  
und auf verschiegenste  
Weise unt. Gleichgesinnten  
passenden Lebensgefährten  
zu. Eine kennen zu lernen.  
Keine gewerblich. Vermitt-  
lung! Tausende von Erfol-  
gen u. glänzendster An-  
erkenntnisse aus allen Krei-  
sen. Man fordere vertrauens-  
voll gegen Einsendg. von  
60 Cts. unsere Bundes-  
schriften. Zusendung er-  
folgt unauffällig in ver-  
schlossen. Brief ohne Auf-  
druck. Adr. f. d. Schweiz:  
Verl. G. Bereiter, Zürich 1,  
527, Rennweg 31.

## Gelegenheit

Ich versende gegen Nach-  
nahme  
**Schuhbündel**  
sehr gute Qualität, zu Fr. 3.—  
das Gros (= 72 Pr.). **Val-  
entin Fleury**, Negotiant,  
**Bérolles** (Waadt). 2036

## Heilkräuter

und Tee, sowie Tinkturen, Wur-  
zeln etc. liefert das Spezial-  
kräuterhaus **Helvetia Wien-  
nachten**, Appenzell. Eheleute  
verlangen Auskunft über hygie-  
nische Artikel. 2021

## Alle Männer

die infolge schlechter Jug-  
endgewohnheiten, Aus-  
schreitungen u. dgl. an dem  
Schwinds ihrer besten  
Kraft zu leiden haben, wol-  
len keinesfalls verzweifeln,  
die leichtvolle u. aufklärnde  
Schrift eines Nervenarztes  
über Ursachen, Folgen und  
Aussichten auf Heilung der  
Nervenschwäche zu lesen.  
Illustriert, neu bearbeitet.  
Zu beziehen für Fr. 1.50  
in Briefmarken von **Dr.  
Rumlers Heilanstalt**  
Genf 477.

## Gegen frühzeitiges Ergrauen der Haare, finden Sie nichts besseres als

## Roiffert's Haar-Regenerator

Wirkt auf die Haarwur-  
zeln (kein äußeres Färben),  
Erfolg schon nach 3 bis 4-  
maligem Einreiben sichtbar.  
Preis per große Flasche  
Fr. 6.—, kl. Fl. Fr. 4.—  
Verband diskret per Nach-  
nahme durch **Frau Brun-  
ner, Kronbach-Berisau.**

Schuhcreme  
**RAS**  
ehr  
lle  
rühmen

## Restaurant zum „Neuenburgerhof“

Schoffelgasse 10 — Zürich 1  
Altbekanntes, heimeliges Verkehrslokal. Spezialität in Neuen-  
burger, Veltliner, nebst prima Land- und Flaschenweinen.  
Es empfiehlt sich **Frau Hug**

## Grand-Café Astoria

Peterstr.-Bahnhofstr. :: ZÜRICH 1 :: A. Töndury & Co.

Grösstes Caféhaus und  
erstklass. Familien-Café der Schweiz  
Englische und französische Billards  
Täglich nachmittags und abends  
**Künstler-Konzerte!**

## Weinstube z. Hauenstein, Zürich 1

11 Zähringerstrasse 11  
Prima Landweine. — Spezialitäten: Öle, Fendent etc.  
Essen à la carte. Höfl. empfiehlt sich **Frau Burri.**

## Restaurant Häfelei

Schoffelgasse  
Zürich 1  
ff. Hürtlimambier, hell u. dunkel. — Prima Weine.  
Höflichst. empfiehlt sich 1953 **Frau Hogg.**

## Zürich 6. Restaurant z. Harmonie, Sonnegg- str. 47.

Reelle Land- und Flaschenweine. — ff. Bier.  
1989 Höflich empfiehlt sich **Frl. Jos. Berta Jäger.**